

Sauerland-Tourismus e. V., 14. März 2019

Tourenradvergnügen auf hohem Niveau

RuhrtalRadweg erhält erneut Zertifizierung als 4-Sterne-Qualitätsradroute des ADFC

Große Freude bei den Radtouristikern im Sauerland gab es im Rahmen der Internationalen Tourismusbörse (ITB) in Berlin. Denn der RuhrtalRadweg wurde vom Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club e.V. (ADFC) erneut mit dem begehrten Prädikat als 4-Sterne-Qualitätsradroute ausgezeichnet. Ebenfalls erfreulich: im Rahmen der ADFC-Travelbike-Radreiseanalyse 2019 schaffte es das touristische Aushängeschild im Tourenradbereich auf das Treppchen und rangiert wie bereits im Vorjahr auf Platz drei der beliebtesten Radfernwege Deutschlands.

„Wir freuen uns sehr über das Ergebnis eines unserer Zugpferde für den Radtourismus in der Region“, so Thomas Weber, Geschäftsführer bei Sauerland-Tourismus, im Rahmen der Bekanntgabe. Drei weitere Jahre behält der RuhrtalRadweg nun die Zertifizierung als 4-Sterne-Qualitätsradroute. „Der RuhrtalRadweg ist und bleibt ein Erfolgsprodukt“, so Ulrich Bork, Vorsitzender der Sauerland-Radwelt. „Alle Beteiligten müssen aber dauerhaft eine hohe Qualität gewährleisten und durch bauliche Maßnahmen zu einer Optimierung beitragen. Nur so können wir uns gegenüber der Konkurrenz zu den mehr als 250 Radrouten in Deutschland weiterhin gut behaupten.“ Dafür sind auch in diesem Jahr bereits Maßnahmen geplant. So etwa der Ausbau auf einem 800 Meter langen Teilstück zwischen Niedereimer und Arnsberg.

Dass der Radreise-Boom in Deutschland sich auch im vergangenen Jahr fortgesetzt hat, bestätigen auch die Zahlen der aktuellen ADFC-Travelbike-Radreiseanalyse unter mehr als 7.500 Beteiligten. So sind für das Jahr 2019 70 Prozent der Radurlaube innerhalb Deutschlands geplant – 88 Prozent werden von den Radurlaubern selbst geplant. Auch der Trend zum Elektrofahrrad setzt sich weiterhin fort. Rund ein Viertel der Radurlauber ist mittlerweile mit elektronischer Unterstützung unterwegs. 2017 waren es noch lediglich 18 Prozent. Und auch hier konnte der RuhrtalRadweg mit Platz drei der beliebtesten Radfernwege Deutschlands einen Spitzenplatz belegen.

Bildinformation:

Freuen sich gemeinsam über die erneute Zertifizierung des RuhrtalRadwegs (von links): Harald Spiering (Team Regionales Standort- und Infrastrukturmanagement / Referat Industriekultur beim RVR), Ulrich Bork (Vorstandsvorsitzender Sauerland-Radwelt), Axel Biermann (Geschäftsführer bei Ruhr Tourismus), Karola Geiß-Netthöfel (Regionaldirektorin) und Thomas Weber (Geschäftsführer bei Sauerland-Tourismus).

Foto: RTG / Peuse Richter

Ansprechpartner für die Presse:

Rouven Soyka, Sauerland-Tourismus e. V.

Johannes-Hummel-Weg 1, 57392 Schmallenberg

Tel.: 02974-969830, E-Mail: presse@sauerland.com